

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Folgenden erhalten Sie einige aktuelle und grundsätzliche Informationen sowie Termine, die für Sie und Ihre Kinder von Bedeutung sind.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Eirich
Schulleiterin

Corona-Situation / Krankmeldungen

Mit dem Wegfall der Maskenpflicht im Unterricht und dank einer neuen Pausenregelung, welche all unseren Schülerinnen und Schüler wieder mehr Bewegung und frische Luft im Freien ermöglicht, können wir den Schulbetrieb derzeit unter erträglichen Bedingungen durchführen. Dennoch sind natürlich die Hygieneregeln weiterhin mit Geduld und Ausdauer einzuhalten.

In den Pausen und auf allen Wegen im Haus und auf dem Schulgelände sollen die Schüler darauf achten, dass sie – wo immer möglich – im Klassenverband zusammen bleiben und sich nicht mit anderen Klassen vermischen.

Angesichts der bevorstehenden Erkältungszeit sei an die derzeit gültigen Regeln für Krankmeldungen erinnert:

- Schülerinnen und Schüler mit mittleren und schweren Erkältungssymptomen müssen selbstverständlich zuhause bleiben, ein Arzt ist hinzuziehen.
- Bei Schnupfen und gelegentlichem Husten darf die Schule erst wieder besucht werden, wenn sich innerhalb von 24 Stunden kein Fieber entwickelt hat.
- Schülerinnen und Schüler, die Kontakt mit positiv Getesteten hatten, handeln entsprechend den Anweisungen des Gesundheitsamtes und melden sich bei der Schule, die sie erst wieder mit Genehmigung betreten dürfen.

Pausenregelung

- Die Schüler verbringen die Pausen entweder alle im Freien oder alle in den Klassenräumen bzw. Kursräumen (Q11 auf Ebene 1, Q12 auf Ebene 2).
- Eine Schlechtwetterpause in den Klassenräumen wird durch das Direktorat am Morgen über die Startseite des Schulmanagers und mit einer Durchsage am Morgen bekannt gegeben.
- Auf dem Schulgelände sind Pausenzonen für Jahrgangsstufen eingerichtet.
- Innerhalb der Zonen soll jede Durchmischung der Klassen möglichst vermieden werden.

Unterricht

Im Schuljahr 2020/2021 besuchen 1026 Schülerinnen und Schüler in 32 Klassen und 174 Oberstufenkursen das Regiomontanus-Gymnasium.

Die Schule startet in der 5. und 6. Jahrgangsstufe mit einer gebundenen Ganztagsklasse. In der 10. Jahrgangsstufe konnte eine Einführungsklasse mit 22 Absolventen aus Realschulen und den M-Zügen der Mittelschulen gebildet werden.

Für das breit gefächerte Angebot von Wahlunterricht haben sich 271 Schülerinnen und Schüler angemeldet.

Das Lehrerkollegium umfasst 95 Lehrerinnen und Lehrer. In den Ruhestand versetzt wurden am Ende des vergangenen Schuljahres Ekkehard Grieningner und Karlheinz Grunwald.

Zurückgekehrt sind:

Antonia Heinrich Englisch, Geschichte
Tina Tögel Kunst

Neu dazugekommen sind:

Marco Homberger Deutsch, Geschichte, Sozialkunde
Joris Conrad Musik
Magdalena Haßelbacher Musik
Lukas Kuhn Musik

sowie die Referendare:

Katharina Demuth Englisch, Geschichte
Robin Ivers Wirtschaft/Recht, Geograph
Sandra Meyer Deutsch, Geographie
Laura Röhlinger Spanisch, Französisch

Wahlunterricht

Die Übersicht Wahlunterricht finden Sie im Schulmanager unter Dokumente. In einzelnen Fällen werden Nachzügler noch in Kurse aufgenommen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können bei der entsprechenden Kursleitung nachfragen.

Leistungsnachweise

Es wird zwischen großen und kleinen Leistungsnachweisen unterschieden. Große Leistungsnachweise sind Schulaufgaben.

Die kleinen Leistungsnachweise unterteilen sich insbesondere in mündliche (Stundenzusammenfassungen, Rechenschaftsablagen, Unterrichtsbeiträge und Referate) und in schriftliche (angesagte Tests, Stegreifaufgaben und Praktikumsberichte). Die Stegreifaufgaben können sich auf zwei vorangegangene Unterrichtsstunden beziehen, wobei auch Grundwissen einbezogen werden kann. Pro Schulhalbjahr sind in allen Fächern mindestens zwei kleine Leistungsnachweise verpflichtend.

Fachliche Leistungstests

Die alljährlichen zentralen fachlichen Leistungstests gehören zu den kleinen Leistungsnachweisen. Pandemiebedingt entfallen sie in diesem Jahr.

Festlegungen der Lehrerkonferenz

Zu Beginn des Schuljahres wurde von der Lehrerkonferenz festgelegt, dass in einigen Fächern eine Schulaufgabe durch andere gleichwertige Leistungsnachweise ersetzt wird.

Übersicht über besondere Leistungsnachweise:

Jgst.	Fach	Besonderheit
6	D	2 Tests = 1 Schulaufgabe
	E 1	Mündliche Schulaufgabe
8	F 2	Mündliche Schulaufgabe
9	E 1/2	Mündliche Schulaufgabe
	C (SG)	1 Kurzarbeit pro Halbjahr
10	F 3	Mündliche Schulaufgabe
	C (SG)	1 Kurzarbeit pro Halbjahr
11	E / F	Mündliche Schulaufgabe
12	SPS	Mündliche Schulaufgabe

Unterrichtsende im gebundenen Ganzttag

An folgenden Terminen endet der Unterricht in den Ganztagsklassen um 13 Uhr nach dem Mittagessen: 21.12., 22.12., 08.02.

Sprechstunden im 1. Halbjahr

Die Termine für die Sprechzeiten der Lehrer können Sie in Kürze im Schulmanager einsehen und dort auch Sprechzeiten buchen.

Wichtige Termine im 1. Schulhalbjahr

Bitte beachten Sie, dass Pandemie bedingt Termine eventuell kurzfristig geändert werden oder die Durchführung von Veranstaltungen in digitaler oder fernmündlicher Form stattfinden wird. Stets aktualisierte Termine und Informationen finden Sie im Kalender des Schulmanagers. Zu allen Veranstaltungen ergeht noch eine gesonderte Einladung.

Elternabende (Beginn 19 Uhr):

Jgst.	Themenschwerpunkte	
5	Sprachenwahl	Do 25.02.
6	Skikurs, 2. Fremdsprache	Di 13.10.
7	Ausbildungsrichtungen / 3. Fremdsprache	Mo 07.12.
8	Internet: Möglichkeiten und Gefahren	Do 14.01.
9	Quali, Praktikum, Spanisch als spät beginnende Fremdsprache	Di 17.11.
10	Informationen zur Oberstufe	Di 01.12.

Elternsprechtage:

5.- 6. Jahrgangsstufe, 17.30-19.30 Uhr	Di 10.11.
7.-12. Jahrgangsstufe, 17.00-19.30 Uhr	Do 26.11.

Ferienordnung

Ferien:

Allerheiligen	Mo 02.11.2020 – Fr 06.11.2020
Weihnachten	Mi 23.12.2020 – Fr 08.01.2021
Fasching	Mo 15.02.2021 – Fr 19.02.2021
Ostern	Mo 29.03.2021 – Fr 09.04.2021
Pfingsten	Di 24.05.2021 – Fr 04.06.2021
Sommer	Fr 30.07.2021 – Mo 13.09.2021

Unterrichtsfreie Tage:

Buß- und Betttag	Mi 18.11.2020
Christi Himmelfahrt	Do 13.05.2021

Entschuldigungen, Unterrichtsbefreiung

Nicht vorhersehbare Verhinderung, z. B. durch Krankheit

Im Krankheitsfall ist eine Benachrichtigung der Schule über den Schulmanager oder per Telefon bis spätestens 8.00 Uhr aus Gründen der pädagogischen Sorgfaltspflicht und der Verantwortung der Schulleitung gegenüber den Schülerinnen und Schülern und deren Eltern dringend erforderlich. Eventuelle weitere, vorher nicht angezeigte Krankheitstage sind zu melden. Bitte beachten Sie die pandemiebedingte Regelung für leichte Erkältungssymptome ganz oben (Coronasituation)!

Im Fall einer fernmündlichen Verständigung ist die schriftliche Mitteilung innerhalb von zwei Tagen nachzureichen. Bei Erkrankung von mehr als drei Unterrichtstagen oder bei Erkrankung am Tag eines angekündigten Leistungsnachweises kann die Schule die Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses verlangen.

Versäumt eine Schülerin oder ein Schüler ohne ausreichende Entschuldigung einen angekündigten Leistungsnachweis, wird nach § 26 Abs. 4 GSO die Note 6 erteilt.

Kann der Aufenthaltsort von unentschuldigtem Schülerinnen und Schülern während der Unterrichtszeit nicht eindeutig geklärt werden, ist das Sekretariat angehalten, die Polizei zu verständigen.

Befreiung vom Unterricht aus zwingenden Gründen

Ist die Nichtteilnahme am Unterricht vorhersehbar, z. B. durch einen dringend notwendigen und nicht auf die unterrichtsfreie Zeit verschiebbaren Arzttermin, so muss durch die Schulleitung eine Befreiung vom Unterricht genehmigt werden. Sie ist rechtzeitig, spätestens aber vor dem Tag der Abwesenheit durch einen Befreiungsantrag über den Schulmanager einzuholen.

Schul- und Erziehungsfragen

Schullaufbahnberatung:

- **Beratungslehrerin** der Schule, Frau **Martina Diefenbacher**:
- Tel: 09521/944460 / E-Mail: martina.diefenbacher@schulzentrum-hassfurt.de
- Sprechstunde Mittwoch 10.30 bis 11.15 Uhr und nach Vereinbarung (Anmeldung im Sekretariat, 09521/944413)

Pädagogische Beratung:

- **Sozialpädagogin** der Schule, Frau **Carolin Geith**
- Tel: 09521/ 944467 / E-Mail: jas.rmg-has@gmx.de
- Montag bis Donnerstag, 8:00 – 13:00 Uhr, Raum C 2.04;

Die Jugendsozialarbeit (JaS) ist eine Einrichtung der Jugendhilfe innerhalb unserer Schule und bietet Beratung rund um den Schul- und Erziehungsalltag, aber auch zu persönlichen Themen und Krisensituationen. Sie können jederzeit unverbindlich und vertraulich Kontakt zu Frau Geith aufnehmen.

Psychologische Beratung:

- **Schulpsychologin** Frau **Martina Jäger**
- Tel: 09531-922128 / E-Mail: schulpsychologie@frg-eborn.de
- Sprechstunde (bitte telefonisch anmelden): Di, 08.45 – 13.00 Uhr und Do 08.45 – 10.30 Uhr

- **Schulpsychologe** Herr **Alexander Funk**
- E-Mail: alexander.funk@schulzentrum-hassfurt.de

Falls Sie sich gegen einen Kontakt ihres Kindes zu einer der vier Beratungslehrkräfte aussprechen wollen, geben Sie dieser bitte Bescheid.

Unterstützungsleistungen für Bildung und Teilhabe

Kinder und Jugendliche aus Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, sind berechtigt, beim Kreisjugendamt, Familienbüro, Anträge zur Übernahme von Kosten bzw. zur Gewährung von Zuschüssen zu stellen. Das bezieht sich auf die tatsächlich anfallenden Kosten bei Ausflügen und Klassenfahrten, die Lernförderung, die Mittagsverpflegung, Mitgliedschaft in Vereinen oder ähnlichen Jugendgruppen, den Schulbedarf und die Schülerbeförderung. Anträge finden Sie unter: hassberge.de/Bürgerservice/Schule u. *Bildung/Finanzielle Hilfen*.

Aktuelle Infos im Schulmanager und auf der Homepage des RMG

Zur Bedienung des Schulmanagers und seiner Module finden Sie ausführliche Anleitungen auf unserer Homepage unter „Schulmanager“ und im Schulmanager selbst unter „Dokumente“.